

**Zeitschrift:** Der Fourier : officielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

**Herausgeber:** Schweizerischer Fourierverband

**Band:** 58 (1985)

**Heft:** 11

## **Titelseiten**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

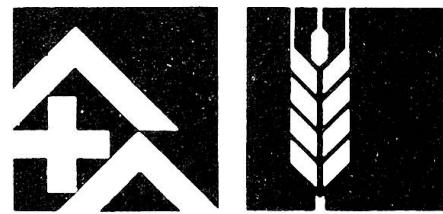
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 22.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Fourier

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes



Gersau, November 1985  
Erscheint monatlich  
58. Jahrgang Nr. 11

## Aus dem Inhalt

<b>Der «Indirekte Krieg»</b>	419
<b>Die wirtschaftliche Bedeutung des Militärs für die Region Entlebuch</b> (Kanton Luzern)	422
<b>Konservengemüse so nahrhaft wie Frischgemüse</b>	426
<b>Vom Vorderlader zum Sturmgewehr 1990</b>	427
<b>Fachtip des Monats</b>	429
– Selbstsorge	
– Bestellformular für Selbstsorgeartikel	
<b>Exercice technique dans le terrain vom 28. 9. 85</b>	431
<b>Gespräch mit dem Generalstabschef</b>	431
Buchbesprechung	
<b>Eine Weltneuheit die jeden Weinliebhaber verblüfft</b>	432
<b>SKS-Wettbewerb: Slogan gesucht</b>	432
<b>Demonstration des Wehrwillens</b>	433
<b>Termine</b>	433
<b>IGEHO-Neuheiten</b>	434
<b>Sie lesen im nächsten «Der Fourier»</b>	434

## Nächste Veranstaltungen

<b>Schweizerischer Fourierverband</b>
<b>Sektion beider Basel</b>
Mittwoch, 12./19./26. November, Fleischseminar
<b>Sektion Bern</b>
Samstag, 30. November, Berner Distanzmarsch MLT
<b>Sektion Ostschweiz</b>
Montag, 11. November, Arbeitsabend, Ortsgruppe Frauenfeld
<b>Sektion Zürich</b>
15./16./22./23. November, Combatschiessen



Nachdruck, auch teilweise ist nur mit Quellenangabe gestattet.

Member of the European  
Military Press Association  
(EMPA)

## Editorial

Die Pilatus-Flugzeugwerke in Stans haben mit ihrem PC-9 ein erstklassiges Produkt in ihrer Angebotspalette, welches nur wenig Konkurrenz zu fürchten hat.

Dass es sich beim PC-9 um ein äusserst taugliches Schulungsgerät handelt, darin sind sich die Fachleute einig. Was dieses technische Wunderding in hohen Lüften zu leisten im Stande ist, das habe ich mit eigenen Augen gesehen, es ist unwahrscheinlich.

Nach langem hin und her hat sich nun unlängst der Nationalrat für den ungehinder-ten Export des PC-9 ausgesprochen. Er hat sich geweigert, den von Linken in Form eines Postulats eingereichten Antrag, die Kriegsmaterialverordnung entsprechend zu ändern, an den Bundesrat weiterzuleiten. Diskutiert wird aber nach wie vor, hauptsächlich darüber, dass der PC-9 schlimmstenfalls auch mit Waffen ausgestattet werden könnte.

Dies ist aber natürlich mit jedem Flugzeug dieser Klasse möglich. Tatsache ist, dass der PC-9 einzig und allein für zivile Zwecke, nämlich als Trainingsflugzeug für die Ausbildung ziviler und militärischer Piloten angepriesen und verkauft wird. Wenn das Produkt nach dem Verkauf missbraucht wird, muss dies in den Verantwortungsbereich des Käufers gehen, genau wie es bei anderen Erzeugnissen auch der Fall ist. Falsche Überlegungen in dieser Sache könnten einen anerkannten, hoch im Kurs stehenden Industriezweig in Schwierigkeiten bringen. Denn ein suchender Interessent wird auch im Ausland fündig, soviel ist sicher. Sind wir doch stolz auf die Pilatus-Flugzeugwerke und ihr Spitzenprodukt, den PC-9 und darauf, dass sich ein schweizerisches Flugzeug auf dem internationalen Markt sehen lassen kann.